



DeutscherWanderverband

**Pressemitteilung 32/2018: Internationaler Tag des Ehrenamts /
Vereine brauchen Hilfe, Kassel, 4. Dezember**

Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Pressemitteilung

Vereine brauchen Hilfe

Anlässlich des Internationalen Tages des Ehrenamtes am 5. Dezember fordert der Deutsche Wanderverband (DWV) von der Bundesregierung eine Stärkung des Ehrenamtes. Obwohl der Verband entsprechende Hilfen schon mehrfach angemahnt hat, ist diesbezüglich kaum etwas geschehen. Im Gegenteil.



Bereits in der DWV-Resolution aus dem Jahr 2017 forderte der Verband eine stärkere finanzielle Unterstützung und politische Wertschätzung des Ehrenamtes. Beides fehlt nach wie vor. Auch die Forderungen aus der diesjährigen Resolution „Rechtliche Rahmenbedingungen für Vereine verbessern“ ist bislang in der Politik ohne Reaktion geblieben. Die von der DWV-Mitgliederversammlung im August beschlossene Resolution bezieht sich insbesondere auf die seit dem 25. Mai geltende EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Sie drohe Vereine zu erdrücken, so DWV-Präsident Dr. Hans-Ulrich Rauchfuß.

Angesichts der großen Bedeutung der Wandervereine für die gesellschaftliche, wirtschaftliche und ökologische Entwicklung in Deutschland sei dies nicht hinzunehmen. Rauchfuß: „Die zunehmende Bürokratisierungsflut behindert die Arbeit unserer Vereine massiv.“ Der Deutsche Wanderverband und seine Mitglieder fordern deswegen von der Bundesregierung, Rahmenbedingungen zu schaffen, die ehrenamtliche Arbeit unterstützen und nicht behindern. „Wir benötigen Ihre Hilfe!“, so Rauchfuß. Hinsichtlich der DSGVO müsse unverzüglich eine Novellierung des Gesetzes auf den Weg gebracht werden, um die Anforderungen an die Vereine sowie die Verfolgung von Verstößen gegen die DSGVO deutlich abzuschwächen.

Die unter dem Dach des DWV arbeitenden Ehrenamtlichen sind nicht nur Fundament für den gerade boomenden Wandertourismus in Deutschland sondern – etwa indem sie Besucherströme lenken –

Deutscher Wanderverband
Kleine Rosenstraße 1-3
34117 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de

auch unverzichtbar für den Naturschutz. Außer in der Wege- und Naturschutzarbeit engagieren sich die Menschen in den Mitgliedsorganisationen des DWV in vielen weiteren Bereichen, etwa für Familien, Kultur und Jugend. Nicht zuletzt wirken die Gesundheitsinitiativen des Deutschen Wanderverbandes dem Bewegungsmangel bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen entgegen und verhindern so entsprechende Folgeerkrankungen. Insgesamt leisten die unter dem Dach des DWV organisierten Menschen jährlich rund 2,3 Millionen ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden für die Gemeinschaft. Belohnt wurde dieses Engagement im Jahr 2013 am Internationalen Tag des Ehrenamts mit dem Deutscher Engagementpreis, der bundesweit höchsten Auszeichnung für freiwilliges Engagement.

Pressemitteilung



Seit 1883 vertritt der Deutsche Wanderverband gegenüber Politik und Behörden die Interessen seiner Mitglieder und ist der Fachverband für das Wandern und die Wegearbeit in Deutschland. Als Dachverband von rund 70 landesweiten und regionalen Gebirgs- und Wandervereinen mit rund 600.000 Mitgliedern hat der DWV wichtige Initiativen wie das Kita-, Schul- und Gesundheitswandern oder die Ausbildung von Wanderführern gemeinsam mit Partnern ins Leben gerufen. Als anerkannter Naturschutzverband hat der DWV zudem eine wichtige Funktion im Dialog von Naturnutzern und -schützern. Er ist Initiator des bundesweiten Tages des Wanderns am 14. Mai und zertifiziert im Rahmen der Qualitätsinitiative „Wanderbares Deutschland“ Regionen, Wege und Gastgeber, wenn sie sich besonders gut für Wanderer eignen.

Pressekontakt: Jens Kuhr, Tel. (05 61) 9 38 73-14, E-Mail:
j.kuhr@wanderverband.de

Deutscher Wanderverband
Kleine Rosenstraße 1-3
34117 Kassel
Telefon 05 61 / 9 38 73 -0
Telefax 05 61 / 9 38 73 -10
info@wanderverband.de
www.wanderverband.de
www.wanderbares-deutschland.de